

Medieninformation

"Mer looße üch nit allein": Sparkasse KölnBonn unterstützt Benefizaktion für Kölner Karneval

- **Vorstandsvorsitzender Voigt: "Unsere 25.000 Euro sind herzliches Dankeschön an alle Helfer hinter der Bühne und die ehrenamtlich Tätigen"**

25. Januar 2021

Getreu dem Motto "Mer looße üch nit allein" beteiligt sich die Sparkasse KölnBonn mit einer Spende von 25.000 Euro an der gleichnamigen Benefizaktion für den Kölner Karneval. Vorstandsvorsitzender Ulrich Voigt: "Die Initiative des Kölner Karnevals für die vielen Helfer hinter der Bühne und für die ehrenamtlich Tätigen unterstützen wir sehr gerne. Unsere 25.000 Euro sind ein herzliches Dankeschön an alle, die jedes Jahr mit viel Herzblut unseren Fastelovend möglich machen."

Initiiert haben die Aktion das Festkomitee Kölner Karneval und über 40 Bands, Redner und Partner aus der Karnevalsszene. Einher geht die Spendenkampagne mit einem Live-Streaming an Weiberfastnacht aus der Lanxessarena. Spendenmöglichkeit und weitere Informationen findet man unter www.koelsch-akademie.de/nitallein.

Verstärktes Engagement in Corona-Krise

Die Beteiligung an der Benefizaktion "Mer looße üch nit allein" ist ein weiterer Baustein im umfassenden bürgerschaftlichen Engagement der Sparkasse KölnBonn in der Corona-Pandemie. So hat das Institut Karnevalsgesellschaften in Köln und Bonn mit einer Extraförderung von 50.000 Euro in der sitzungslosen Session unterstützt. Erst im vergangenen Dezember 2020 hat die Sparkasse außerdem mit der Aktion "Vereint da durch" einen zusätzlichen Spendentopf zur Verfügung gestellt, aus dem bis zu 500 Vereine und Organisationen aus dem Kundenkreis, die durch Corona finanzielle Einbußen hatten, jeweils 1.000 Euro an Hilfe erhalten konnten.

Die Sparkasse erwies sich auch früh in der Pandemie als zuverlässige Partnerin für Hilfen in der Kulturszene in Köln und Bonn. Diese wurden beispielsweise in der Förderung der "Kölner Kulturhilfe" und der Kulturstreaming-Angebote von "BonnLive" gebündelt.

Gemeinsam mit betterplace.org – Deutschlands größtem Online-Spendenportal – eröffnete das Institut Ende April 2020 daneben – zusätzlich zu der von ihr und betterplace.org 2016 initiierten regionalen Online-Spendenplattform gut-fuer-koeln-und-bonn.de für gemeinnützige Projekte - eine eigene Partnerseite auf better-place.me. Unter betterplace.me/Aktion/skkoelnbonn können nicht-gemeinnützige Initiativen und Einzelpersonen um Unterstützung werben - eine gute Adresse für Solo-Künstler, kleine Theater oder Stadtteil-Initiativen.

Das starke bürgerschaftliche Engagement in der Region ergänzt die wertvolle Hilfe der Sparkasse KölnBonn für Kundinnen und Kunden in der Corona-Krise. In Bedrängnis geratene Firmen- und Privatkunden unterstützte sie von Anfang an schnell und unbürokratisch durch Kredite und Stundungen. Im gewerblichen Bereich stellte das Institut bisher fast 600 Millionen Euro an Liquidität zur Verfügung.

Die Sparkasse KölnBonn

Als wichtige Finanzdienstleisterin in unserer Region stehen wir mit über 80 Beratungsstandorten in Köln und Bonn und unseren 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tatkräftig an der Seite unserer 900.000 Kundinnen und Kunden sowie fast jedem zweiten Unternehmen aus der Region.

Unser Ziel ist es, die Region Köln/Bonn mit unserem starken sozialen Engagement und unserer Leistungsfähigkeit in Sachen Geldanlage und Finanzierung als eine der größten kommunalen Sparkassen Deutschlands zu unterstützen und in allen Lebensphasen zu begleiten. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Nachhaltigkeit unserer Dienstleistungen sowie unserer Produkte und beteiligen uns damit aktiv am Weg zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Wir freuen uns über zahlreiche Auszeichnungen, die uns in dieser Zielsetzung bestätigen und motivieren.

Örtlichen Vereinen und Institutionen stellen wir für ihre Spendenakquise das Portal www.gut-fuer-koeln-und-bonn.de gemeinsam mit betterplace.org zur Verfügung.